



Liebe Leser

Neues in 1:32 und 1:87

Seit unserem letzten Newsletter hat sich wieder viel getan. Sowohl in 1:32 als auch in 1:87 ist beispielsweise der Hürlimann D800 Industrie (im oberen Bild ganz links) als finales lackiertes Handmuster fertig geworden und unsere Produktion ist bereits angelaufen. Sehr imposant ist auch das 15 cm lange finale Handmuster des Holmer Terra Dos T3 in 1:87 geworden (im rechten Bild links oben). Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieser neuen Ausgabe unseres Newsletters. Einige der auf diesen Seiten abgebildeten Neuheiten sind bereits lieferbar oder



kommen in den nächsten Wochen. Wenn Sie Modelle erwerben möchten, können Sie dies bequem über www.mo-miniatur.com erledigen oder sich auch gerne an einen unserer Vertriebspartner wenden.

Ihr Christian Brunner

In 1:32 bereits lieferbar

Turbotraktor und Uniknick

Viele Fans von modernen Landmaschinen haben sich bereits auf den jetzt lieferbaren MO-Miniatur-Turbotraktor von Steyr gefreut. Das Vorbild des 8180 Turbo wurde ab 1986 gebaut und hatte einen wassergekühlten Sechszylinderdieselmotor mit 6,6 Liter Hubraum und Turbolader (Art.-Nr. 65310, 119 Euro).



Anfang des Jahres stellten wir ein unlackiertes Handmuster des Unimog in einer Spezialvariante für die Forstwirtschaft vor. Das Vorbild des Uniknick ist dank



Drehgelenk hinter dem Führerhaus besonders wendig und hat vorne als auch hinten eine Hydraulik sowie hinter dem Führerhaus eine Seilwinde. Das Fahrzeug basiert laut Fachliteratur im Frontbereich inklusive Motor auf einem Unimog U 421 während die Heck-Traverse und die zwei Hinterachsen wohl vom U 406 stammen. Gebaut wurde der Uniknick in den frühen 1970er-Jahren in sehr kleiner Auflage von der Firma Werner in Trier. Das MO-Miniatur-Modell in 1:32 ist 13 cm lang (17,5 cm inkl. Anbauteile). Geliefert wird es mit Acryl-Vitrine für 119 Euro (Art.-Nr. 65350). In der 1:87-Variante (Bild rechts) ist der Uniknick voraussichtlich ab Dezember lieferbar.



Holmer Terra Dos T3 in 1:87 Gigantische Erntemaschine

Bereits das im Sommer 2014 präsentierte unlackierte Handmuster des Terra Dos T3 im Maßstab 1:87 ließ erahnen, wie gigantisch diese Zuckerrüben-Erntemaschine im Original ist. Das Vorbild stammt von **Holmer Maschinenbau** aus der Oberpfalz. Das 1969 gegründete Unternehmen hat sich durch den Bau von Zuckerrüben-Erntemaschinen einen Namen gemacht. Mit dem seit kurz vor der Jahrtausendwende bis heute lieferbaren **Terra Dos T3** hat das Unternehmen eine 12,6 Meter lange und knapp 4 Meter hohe Spezialmaschine mit imposanten technischen Daten realisiert. Laut Firmenprospekt hat der MAN-Motor eine Leistung von 383 kW (520 PS) und die Rodeleistung beträgt 2,5 Hektar pro Stunde. In seinen Bunker-Behälter passen nicht weniger als 28 m³ Zuckerrüben. MO-Miniatur hat diesen eindrucksvollen Köpfrdebunker für Zuckerrüben in den Maßstab 1:87 umgesetzt. Das etwa 15 cm lange Modell wird aus Resin und feinsten Metall-Ätzteilen produziert. Wir freuen uns sehr, dass inzwischen bereits ein nahezu vollendetes lackiertes Produktionsmuster fertig ist. Die Produktion dieses Giganten der Erntetechnik läuft bereits auf Hochtouren und die Auslieferung ist für den Jahreswechsel zum UVP von 149 Euro vorgesehen.



Weitere Neuheiten und Neuauflagen in 1:87 Claas, Lindner, Steyr

Die Neuauflage des bekannten Mähdreschers **CLAAS Europa** (Artikelnummer 20722, 69 Euro) ist bereits seit dem Sommer lieferbar. Das Modell wurde mit filigranen Metall-Ätzteilen verfeinert und ist 93 mm lang, 61 mm breit sowie 39 mm hoch. Geliefert wird es wie fast alle Modelle von MO-Miniatur in einer schicken Acrylglas-Vitrine für den Schreibtisch.



Seit kurzem lieferbar sind unter anderem der 48 mm lange **Steyr 1100** mit Führerhaus (Bild links, Art.-Nr. 20842, UVP 38,90 Euro) und der 38 mm lange **Lindner BF 35** (Bild links unten, Art.-Nr. 20850, UVP 37,90 Euro). Diese und viele weitere Traktoren sowie einige Feuerwehren finden Sie in unserem Internet-Shop unter www.mo-miniatur.com



Voraussichtlich noch kurz vor dem Jahresende wird der **Fuchs-Bagger 301** mit hoch gesetztem Führerhaus und Gittermast zur Auslieferung kommen. Der knapp 40 mm lange Bagger hat einen aus Metall-Ätzteilen gefertigten 110 mm langen filigranen Gittermast und die Nachbildung eines sechsarmigen Schrottreifers.





Hürlimann D800 Industrie in 1:87 und 1:32 Traktor im Zirkuseinsatz

In unserem letzten Newsletter waren die Handmuster des D800 Industrie von Hürlimann noch unlackiert und relativ wenig detailliert. Inzwischen wurde die Modellkonstruktion abgeschlossen und die Vorab-Produktionsmuster haben auch schon die endgültige Lackierung. Die Auslieferung soll noch in diesem Jahr beginnen. Das Vorbild des Traktors D800 wurde ab 1964 gebaut. Er war damals einer der leistungsfähigsten Traktoren in ganz Europa. Wohl nur

sehr wenige davon wurden mit geschlossener Karosserie als **D800 Industrie** realisiert und kamen unter anderem beim Zirkus Knie zum Einsatz. Das 1:32-Modell (Bilder oben) hat eine Länge von 126 mm und kommt mit aufklappbaren Motorhauben sowie einer filigranen Nachbildung des darunter liegenden Motors (UVP 129 Euro).

Das 1:87-Modell (Bild rechts) ist 46 mm lang und wird 39,90 Euro kosten.



Zwei Klassiker der 1950er-Jahre in 1:32 Goggo und Lloyd Alexander

Ab 1955 baute die Hans Glas GmbH in Dingolfing das Goggomobil. Der Kleinwagen mit 0,25 Liter-Zweitaktmotor war als Limousine 2,9 Meter kurz und wurde später auch als Coupé, Kastenwagen und Pritschenwagen gebaut. Das Modell

wiegt 75 Gramm und ist 91 mm lang. Ab sofort ist es in sechs Farbvarianten für je 79 Euro lieferbar.

Zum selben Preis gibt es das 108 mm lange Modell des Kleinwagens Lloyd Alexander TS. Er wurde ab 1958 von den Lloyd Motoren Werken in Bremen gebaut und hatte immerhin schon einen Motor mit 0,6 Litern Hubraum und 25 PS für eine Geschwindigkeit bis 110 km/h. Lieferbar ist dieses MO-Miniatur-Modell in vier Farbvarianten.



Auch in 1:22,5 lieferbar Feuerwehr LF8

Das Löschgruppen-Mannschaftsfahrzeug LF8 gibt es von MO-Miniatur bereits seit 2012 – anfangs aber nur in 1:32. Das hoch detaillierte Modell des 1,75 Tonnen Opel Blitz mit Magirus-Aufbau und Vorbaupumpe wurde sogar von den Lesern und der Redaktion der Zeitschrift **MODELL MAGAZIN** zum Modell des Jahres 2012 in der Kategorie Sammeln Nutzfahrzeuge 1:18-1:50 ausgezeichnet. Im Frühjahr 2013 folgten drei Modelle in 1:87 – darunter die Aufbauvariante mit nach vorne gerichteten Blaulichtern und über den Frontscheiben befestigten Scheibenwischern. Diese Variante kam im Herbst 2013 auch in 1:32. Und im Sommer 2014 konnten wir endlich den Wunsch der Sammler des Maßstabs 1:22,5 (Modellbahn Spur 2m von LGB, Piko, ...) erfüllen. Das LF8 wiegt in diesem Maßstab 710 Gramm und hat inklusive hinten überstehender Leiter und vor der Motorhaube montierter Vorbaupumpe eine Länge von 275 mm.





O 321 H als Reisebus in 1:32 Als historisches Kulturgut noch heute unterwegs

Wir freuen uns sehr, dass jetzt unser O 321 H in der Variante als Reisebus kurz vor der Vollendung steht. Das hier abgebildete Handmuster entspricht in Lackierung und Beschriftung einem aktuell noch heute von Autobus Pütz in Köln eingesetzten Omnibus. Das Fahrzeug vom Baujahr 1960 mit 5,1 Liter Hubraum kann als „Historisches Kulturgut“ für Sonderfahrten, Hochzeiten und andere Ereignisse gemietet werden. Das Vorbild wurde ab Herbst 1954 gebaut und war der Startschuss für eine ganze neue Omni-

bus-Baureihe von Mercedes-Benz. Das 295 mm lange und 900 Gramm schwere Modell wird sich aber bis zur Auslieferung im Dezember noch ein klein wenig ändern. So ist bei diesem Vorserienmuster noch neben dem Fahrgasteinstieg der bei Postbussen übliche Briefkasten vorhanden und die Panorama-Dachfenster sind noch nicht transparent.

Der Reisebus kann für 269 Euro in zwei Farbvarianten bestellt werden (wie hier im Bild oder in rot). Alternativ ist der Reisebus auch in einer limitierten Serie mit dem damals oft üblichen Einachs-Gepäckanhänger bestellbar (UVP 319 Euro).

Ebenfalls demnächst zur Auslieferung kommt der O 321 H in einer Variante als Bahnbus (UVP 249 Euro).

Schienen-Straßen-Bus in 1:32 Erstmals auf Gleisen

Die Konstruktion des Schi-Stra-Bus von MO-Miniatur geht voran. Der 1953 erstmals eingesetzte Zwei-Wege-Omnibus wurde laut Fachliteratur 50 Mal gebaut. Allerdings waren auf Gleisen



wohl nur 15 dieser Fahrzeuge im Einsatz - beispielsweise zwischen Grafenau und Zwiessel, zwischen Cham und Lam, im Allgäu zwischen Pforzen und Roßhaupten sowie im Raum Koblenz zwischen Dierdorf und Betzdorf. Auf den meisten Strecken wurde der Zwei-Wege-Verkehr leider schon 1957 wieder beendet. Im Raum Koblenz blieben aber drei Fahrzeuge immerhin noch zehn weitere Jahre im Einsatz. Der Schienen-Straßen-Bus ist damit ein echter Klassiker der Modellbahnfans für die Epoche III – sowohl als Straßenfahrzeug als auch richtig auf Gleisen. Zunächst bringt MO-Miniatur den Schi-Stra-Bus als reines Straßen-Fahrzeug mit einer Länge von 35 cm. Wie man auf diesen Bildern sehen kann, ist dessen Konstruktion schon fast abgeschlossen – lediglich die Räder müssen noch



detailliert werden. Damit man sich auch schon ein wenig vorstellen kann, wie das Modell auf Gleisen aussehen wird, hat MO-Miniatur jetzt erste grobe Muster der Schienen-Gestelle konstruieren lassen - später werden diese umfassend detailliert und aus Messing gefertigt.

Fuchsbagger in 1:22,5 Mit 41 cm langem Ausleger

Ab 1957 wurde der **Fuchsbagger F301** in verschiedenen Varianten gebaut. Seit dem Sommer ist einer dieser Klassiker von MO-Miniatur im Maßstab 1:22,5 für 129 Euro lieferbar. Er hat ein hoch gesetztes Führerhaus, einen oben angelenkten Ausleger und einen Schrotgreifer. Der Bagger selbst ist 20 cm hoch und der Ausleger hat eine imposante Länge von 41 cm.



Impressum: **MO-Miniatur-News** - Aktuelle Informationen für Freunde hoch detaillierter Fahrzeugmodelle aller Art im Maßstab 1:220 bis 1:22,5

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

Dipl.-Ing. (FH) Christian Brunner
MO-Miniatur Modellbau
Gustl-Waldau-Str. 42, 84030 Ergolding
Deutschland

Tel: +49 (0) 871 / 78519
Fax: +49 (0) 871 / 72943
E-Mail: info@mo-miniatur.com
Internet: www.mo-miniatur.com

Angaben zu Preis und Lieferbarkeit unverbindlich. UVP=Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. MwSt. Preisangaben sind exklusive Versandkosten. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Farben sind drucktechnisch unverbindlich und können vom Original abweichen. Abbildungen können z.T. Handmuster / Vorserienmodelle zeigen und vom endgültigen Produkt geringfügig abweichen. Abbildungen nicht maßstabsgetreu.

MO-Miniatur-News – Ausgabe 12 – November 2014 – Internet-PDF-Ausgabe